

Teufelsgeiger

Im Konzert: Anton Steck trifft auf Antonio Vivaldi

Kontakt: Jana Priesterjahn Kloster Michaelstein Musikakademie und Museum Michaelstein 15 38889 Blankenburg (Harz)

T: +49 3944 90 30 81 F: +49 3944 90 30 30

jana.priesterjahn@ kulturstiftung-st.de www.klostermichaelstein.de www.kulturstiftung-st.de Samstag | 26. Januar 2019 | 19.30 Uhr | Musikscheune

Teufelsgeiger

Concerti für eine, drei und vier Violinen und Orchester von Antonio Vivaldi

Orchester "Sinfonia Concertata" Anton Steck – Violine Solo und Leitung

Zwei Teufelsgeiger im Konzert: Steck trifft auf Vivaldi. Und das Programm ist ein Feuerwerk der Virtuosität!

Schon mit seiner ersten Violinkonzert-Sammlung "L'estro armonico" op. 3 versetzte Vivaldi ganz Europa in Wallung. Daraus wird Anton Steck spielen, aber auch das Violinkonzert "Maria Himmelfahrt" für Solovioline und zwei Orchester und – erstmals wieder im heutigen Konzertsaal – das ganz moderne "Gardellino" für drei Violinen mit dem lautmalerischen Zwitschern des Stieglitz.

Vivaldi, im Spiel technisch vollendet, war ein Magnet für Venedig-Besucher. Steck inszeniert dessen Partituren auf der Spitze heutiger barocker Violinkunst mit wunderbar fließendem Stil, atemberaubender Klarheit und titanenhafter Bravour. Mit ihm ist italienische Konzertkunst der Extraklasse zu erwarten!

Anton Steck, dessen mitreißende Interpretationen von der Fachpresse gerühmt werden, verbindet temperamentvolle Virtuosität mit Kenntnissen zum Geigenbau und der Klangfarbenentwicklung. Mit seiner modernen Performance, mit Sinn und Sinnlichkeit, vermag er wie nur wenige Barockgeiger weltweit seine heutigen Zuhörer von der damals "neuen" Musik zu begeistern. Im Jahr 2019 wird Anton Steck, Professor für Barockvioline an der Musikhochschule in Trossingen, als "Artist in Residence" in Michaelstein mitwirken. Das Konzert "Teufelsgeiger", in dem Violinkonzerte verschiedenster Art von Antonio Vivaldi auf dem Programm stehen, ist der zündende Auftakt vielfältiger Veranstaltungen mit ihm im Kloster.

Karten für das Konzert sind an der Museumskasse zu den Öffnungszeiten (Mittwoch - Sonntag 11-16 Uhr) unter Tel.: 03944/ 903015, bei zahlreichen Reservix-Vorverkaufsstellen oder direkt bei www.reservix erhältlich.

Foto: Steck1_Foto Harald Hoffmann.jpg | © Harald Hoffmann

